

PRESSEMITTEILUNG

REGER GEDANKENAUSTAUSCH BEI DER BÜRGERMEISTERDIENSTVERSAMMLUNG

Zur traditionellen Bürgermeisterdienstversammlung der Gemeinde Katlenburg-Lindau zum jeweiligen Jahresbeginn hatte Bürgermeister Uwe Ahrens eingeladen. Neben den stellvertretenden Bürgermeistern Frank Sander (Elvershausen) und Hans-Dietmar Kreitz (Gillersheim) sind die Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister der einzelnen Ortschaften, unter anderem den „Neuen“ Evelin Martynkewicz (Suterode), Dirk Weidemann (Berka) und Matthias Fiebig (Wachenhausen), und die Ortsbeauftragten Heinz Fahlbusch (Gillersheim) und Günter Hoffmann (Wachenhausen) sowie die Fraktionsvorsitzenden der SPD Uwe Lebensieg (Gillersheim) und als Stellvertreter für die CDU Tobias Grote (Katlenburg) der Einladung gern gefolgt. Der Hauptverwaltungsbeamte sowie die anwesenden Amtsleitungen informierten über wichtige ortschaftsübergreifende Angelegenheiten der Gemeinde Katlenburg-Lindau.

Ein Schwerpunkt der lebhaften Diskussionen war der sich auch in Katlenburg-Lindau abzeichnende demographische Wandel. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Bürgermeisterdienstversammlung konnte dabei auch das Werden eines Leerstandskataster der im Gemeindegebiet vorhandenen Wohngebäude aufgezeigt werden. Demnach stehen von insgesamt 2.287 Objekten derzeit 60 (2,62 %) leer.

Einen regen Gedankenaustausch gab es auch zum Thema „Brenntagsregelung“. Neben der Beibehaltung der bisherigen Praxis wurden dabei auch weitere Alternativen wie z. B. Schreddertage oder das Berkaer Modell eines zentralen Brenntages unter Regie der Feuerwehr diskutiert.

Dem Problem der zunehmenden Verunreinigung von Plätzen und Wegen durch Hundekot soll künftig entschieden

entgegengetreten werden. Die Verwaltung wurde dabei gebeten, auf markanten öffentlichen Flächen in den einzelnen Ortschaften die von zwei Lindauer Einwohnern entworfenen Verbotsschilder (die HNA berichtete) aufzustellen. Zudem soll die Bevölkerung sensibilisiert werden, bei entsprechenden Verstößen die Namen der Hundehalter der Gemeindeverwaltung mitzuteilen, um ein Abstellen zu bewirken.

Im Zuge der Aktion „Gemeinde und Wirtschaft im Gespräch“ soll die diesjährige Informationsfahrt zur Firma Homanit nach Herzberg gehen. Das in diesem Jahr unter der Regie des Ortsrates Elvershausen stattfindende Ratschießen wurde für den 05.10.2012 terminiert, das Freundschaftssingen der Chöre findet am 27.10.2012 in Berka statt, und die Festhalle Berka ist in diesem Jahr auch Veranstaltungsort der traditionellen Sportlerehrung, welche am 23.11.2012 von der SG Berka ausgerichtet wird.

Zum Schluss blieb nur noch der Dank für die gute Zusammenarbeit zwischen Gemeindeverwaltung und den Ortschaften, dem sich ein geselliger Ausklang anschloss.

